

Anhang F

Auswertungsraster für den Aufsatz zur Berufswahl

Auswertungsraster für den Aufsatz zur Berufswahl

Instruktion zur Auswertung

Die von den Schülerinnen und Schülern verfassten Aufsätze sollen anhand der nachstehend aufgeführten Auswertungskategorien beurteilt werden. Für jede Aufsatzfrage wurden Kategorien formuliert, nach denen sich die Antworten der Schülerinnen und Schüler quantitativ beurteilen lassen. Über jeder Kategorie steht, welchem Wissensbereich diese zuzuordnen ist. Wenn alle Fragen ausgewertet wurden, sind die vergebenen Punkte der entsprechenden Wissensbereiche aufzusummieren. Am Ende dieses Rasters findet sich eine Interpretationshilfe, um die ermittelte Punktzahl für den jeweiligen Wissensbereich qualitativ einschätzen zu können. Frage 1 und 2 müssen zusammen gelesen und ausgewertet werden damit die maximale Punktzahl (3 Punkte) erreicht werden kann.

Wichtig:

Frage 1 und 2 müssen zusammen gelesen und ausgewertet werden damit die maximale Punktzahl (3 Punkte) erreicht werden kann.

Aufsatzfragen

1. Was ist Dir wichtig im Leben? Beschreibe, was Dir am Herzen liegt und in Deinem späteren Leben auf keinen Fall fehlen sollte.
2. Was meinst Du, wie kannst Du diese Dinge mit Deinem späteren Beruf vereinbaren bzw. durch Deinen Beruf erreichen?

Facette	Selbstwissen
Auswertung	<p>0 Punkte = Werte und/oder Lebensziele werden nicht genannt; Antwort lässt keinen Wert oder Ziel erkennen. (Bsp.: „Mein Handy ist mir wichtig. „Ich gehe gern ins Kino.“)</p> <p>1 Punkt = Werte und/oder Lebensziele (inkl. Beruf) werden aufzählend genannt. (Bsp.: „Ich wünsche Glück, Gesundheit, Geld, Beruf und Familie, Haus und Auto.“)</p> <p>2 Punkte = Werte und/oder Lebensziele werden ausführlich dargestellt, es wird aber noch kein oder nur ein oberflächlicher Bezug zum Beruf hergestellt. (Bsp.: „Ich möchte auf alle Fälle später eine Familie mit 2 Kindern und ich möchte verheiratet sein. Mein Beruf sollte meine Familie berücksichtigen, so dass ich auch noch Zeit für Familie und Freunde finde. Und ein gut bezahlter Beruf.“)</p> <p>3 Punkte = Werte und/oder Lebensziele werden ausführlich dargestellt und es wird ein konkreter Bezug zum Beruf hergestellt. Sinnvolle Umsetzungsstrategien werden genannt. (Bsp.: „Mir ist im Leben meine Familie sehr wichtig. Außerdem möchte ich später genug Geld verdienen, damit es für ein gutes Leben reicht. Trotz des Geldes, sollte mein Job mir Spaß machen und ich möchte genug Zeit für Familie und Freunde haben. Ob ich Spaß am Beruf habe und genug Geld verdiene, liegt am Beruf selber. Dass ich genug Zeit für Familie und Freunde habe, kann ich so vereinbaren, dass ich eine Stelle mit guten und festen Arbeitszeiten habe.“)</p>
Anmerkungen	

3. Was macht Dich aus? Beschreibe Deine Eigenschaften und Fähigkeiten.

Facette	Selbstwissen
Auswertung	<p>0 Punkte = keine Antwort bzw. es werden keine Eigenschaften/Fähigkeiten genannt (Bsp.: „Ich spiele gern Computer.“)</p> <p>1 Punkt = einzelne Eigenschaften/Fähigkeiten werden aufzählend genannt (Bsp.: „Ich kann meine Meinung gut vertreten, bin sehr launisch und wenn ich etwas anfangen, mache ich es zu Ende.“)</p> <p>2 Punkte = die Mehrheit (mindestens aber die Hälfte) der Eigenschafts-/Fähigkeitszuschreibungen wird begründet (Bsp.: „Ich bin sehr kinderlieb, hilfsbereit, fürsorglich und sozial. Da ich schon mehrere Praktika im Kindergarten absolviert habe, weiß ich, dass ich die Nerven dafür habe, das Engagement und ehrgeizig bin ich auch. Mir liegt der Umgang mit Kindern und es macht einfach Spaß mit ihnen zu arbeiten und ihre pädagogischen Fortschritte zu sehen und mitzuerleben.“)</p>
Anmerkungen	

4. Welche dieser Eigenschaften und Fähigkeiten sind für Deine Entscheidung für einen Beruf oder ein Studium wichtig und warum?

Facette	Selbstwissen
Auswertung	<p>0 Punkte = Eigenschaften/Fähigkeiten werden nur wiederholt; neue Eigenschaften/Fähigkeiten werden genannt, jedoch nicht auf die Berufswahl bezogen <i>(Bsp.: „Der Sport ist mir sehr wichtig, weil ich schon mein ganzes Leben Sport treibe und es mir einfach einen riesen Spaß macht.“)</i></p> <p>1 Punkt = Eigenschaften/Fähigkeiten werden allgemein auf die Berufswahl bezogen <i>(Bsp.: „Ich denke, dass ich meine Meinung durchsetze, kann im Beruf sehr wichtig sein, weil man sich auch für Dinge einsetzen muss.“)</i></p> <p>2 Punkte = Eigenschaften/Fähigkeiten werden konkreter auf ein Berufsfeld oder Berufe bezogen <i>(Bsp.: „Die Haupteigenschaft für das Studium der visuellen Kommunikation ist die Kreativität und das Verständnis von Formen und Farben. Da ich diese Tätigkeit (Fotografie) bereits als Hobby ausübe, möchte ich mein Wissen dahingehend erweitern, um später in einer eigenen Werbefirma arbeiten zu können. Diese Entscheidung habe ich aufgrund meines großen Interesses in dieser Richtung gefällt.“)</i></p>
Anmerkungen	

5. Beschreibe und begründe möglichst genau, was man tun muss (in der Schule, aber auch außerhalb der Schule), um nach dem Schulabschluss einen Beruf bzw. ein Studium ergreifen zu können, der/das zu einem passt.

Facette	Bedingungswissen
Auswertung	<p>0 Punkte = berufswahlrelevante Aktivitäten werden nicht genannt (Bsp.: „Man sollte freundlich sein, sich an Regeln halten und aufpassen, wenn einem etwas erklärt wird.“)</p> <p>1 Punkt = allgemeine berufswahlrelevante Aktivitäten werden aufgezählt (z.B. Nachbarn fragen; über Berufe informieren) (Bsp.: „Man muss aktiv und ehrgeizig mitarbeiten, sich gut informieren und sich sehr viel mit dem Beruf auseinandersetzen und die Leistungen bringen die in dem Beruf erforderlich sind.“)</p> <p>2 Punkte = konkrete, einschlägige Aktivitäten werden aufgezählt (z.B. Ferienjobs, Praktikum, BIZ, Interessen, Fähigkeiten, Stärken, Schwächen) (Bsp.: „Man sollte darüber nachdenken, in welchen Fächern man am besten und am schlechtesten ist. Und man sollte darüber nachdenken, welche Interessen und Stärken man hat.“)</p> <p>3 Punkte = mindestens eine der aufgezählten Aktivitäten wird begründet (Bsp.: „Ich glaube man sollte möglichst viele Praktika machen, um herauszufinden was man kann und was man will. Die einzelnen Berufe kennenlernen, sehen wie gearbeitet wird und individuell, ohne Beeinflussung der Eltern, entscheiden.“)</p>
Anmerkungen	

Auswertung

Selbstwissen:

Die einzelnen Punktwerte der Fragen 1,2, 3 und 4 werden zu einem Gesamtpunktwert aufsummiert.

Bedingungswissen:

Die vergebenen Punktwerte (Frage 5) können direkt zur Interpretation genutzt werden, da hier nur eine Frage gestellt wurde.

Interpretation

Selbstwissen:

0-7 Punkte sind möglich

- 0 Punkte sehr geringe Selbstkenntnisse
- 1-2 Punkte geringe Selbstkenntnisse
- 3-4 Punkte durchschnittliche Selbstkenntnisse
- 5-6 Punkte gute Selbstkenntnisse
- 7 Punkte sehr gute Selbstkenntnisse

Bedingungswissen:

0-3 Punkte sind möglich

- 0-1 Punkte wenig Bedingungswissen
- 2 Punkte durchschnittliches Bedingungswissen
- 3 Punkte viel Bedingungswissen